

Erfolgreiche Tradition und beste Zukunftsaussichten

| Redaktion

Nicht weit von Amsterdam entfernt sitzt die Firma Cavex – ein Unternehmen, das mit seinen Produkten seit über 100 Jahren erfolgreich auf dem internationalen Dentalmarkt agiert. Seit knapp zwölf Monaten werden die Cavex-Produkte über den Handel auch wieder in Deutschland angeboten. Und schon jetzt wird deutlich: Auch bei uns hat der hohe Qualitätsanspruch beste Zukunftschancen.

Waren es am Anfang der Unternehmensgeschichte vor allem Amalgame und Wachse, die den Zahnärzten und Laboren angeboten wurden, sind es heute z. B. das erfolgreiche Kompositssystem Quadrant und die vielseitigen Alginat, die den Schwerpunkt im sehr umfassenden Portfolio des niederländischen Unternehmens bilden. Permanent wird an der Entwicklung neuerer und besserer Produkte gearbeitet. Mit dem entsprechenden Erfolg, denn heute ist Cavex Europas größter Alginatproduzent. Dabei machen die verschiedenen Darreichungsformen nahezu die Hälfte des weltweiten Gesamtumsatzes aus.

Vorreiter bei Alginaten

Mit den Alginaten hat sich Cavex sowohl als Vorreiter als auch als Gradmesser einen Namen gemacht. Bereits 1952 wurde mit dem CA 37 das erste Alginat für den zahnärztlichen Gebrauch überhaupt entwickelt. Ein Meilenstein in der Unternehmensgeschichte, denn das Produkt wird bis heute unverändert angeboten und gilt mittlerweile als Goldstandard unter den Alginaten. Seitdem wurde die Produktpalette kontinuierlich weiterentwickelt und ständig auf die sich ändernden Marktanforderungen hin optimiert. Es folgten z. B. Spezial-Alginat mit Farbumschlag und Angebote für Kieferorthopäden. Anstrengungen, die sich bis heute auszahlen. So wurde das Cavex Color-

Change in den USA vor Kurzem vom „The Dental Advisor“ als erstes Alginat überhaupt mit fünf Sternen („excellent“) ausgezeichnet. Aber auch die weiteren bei der Alginatabformung benötigten Materialien hat man immer im Blick behalten und das Angebot auch hier sinnvoll und durchdacht um praktische Hilfsmittel wie spezielle Behälter zur besseren Lagerung und Cavex ImpreSafe – ein neues Mittel zur Abdruckdesinfektion – ergänzt.

Ein wichtiges Ergebnis der kontinuierlichen Forschungsarbeit bilden die Alginatmischer, die Cavex seit sieben Jahren sehr erfolgreich auf dem Markt platziert hat und mit denen z. B. in den Beneluxländern heute fast 40% aller Zahnärzte täglich in der Praxis arbeiten. Auch in Deutschland werden den Mixern erstklassige Absatzchancen prognostiziert. Die Gründe liegen auf der Hand: Das angemischte Alginat verfügt über eine konstante und blasenfreie Qualität. Ein weiteres Argument ist vielen Anwendern allerdings noch wichtiger: Das Anmischen der benötigten Alginat erfolgt mit dem Mixer deutlich schneller und damit auch wirtschaftlicher. Lediglich zehn Sekunden dauert es, bis die fertige Mischung vorliegt – das spart teure Arbeitszeit der Helfer. Zudem sind die Mixer aber auch sehr leicht und unkompliziert zu bedienen.

IDS 2009: Positives Feedback

Spätestens das überragende Feedback

während der IDS 2009 hat es deutlich gemacht: Cavex hat sich bereits nach kurzer Zeit einen festen Platz in der deutschen Dentalbranche gesichert. Dazu haben auch die Anstrengungen von Ukens Dental beigetragen. Das Nordener Unternehmen wurde von Cavex Holland als idealer Partner ausgewählt, um als Cavex Deutschland den Vertrieb über den Handel auf- und auszubauen. Einen wesentlichen Baustein bildeten dabei die kommunikativen Maßnahmen zur IDS. „Ein voller Erfolg“, wie Hans Ukens in Köln feststellte. „Wir haben deutlich mehr Standbesucher gehabt als erwartet. Zudem war die Nachfrage nach den Produkten und vor allem auch nach dem Mixer enorm.“ Eine Besucherin war dabei sicherlich ganz besonders begeistert: Frau Dr. Jakobeit aus Groß Nemerow gewann einen Alginat Mixer II im Wert von 1.495 Euro, der von Cavex zur IDS verlost wurde.

Interview mit Hans Maarten den Boer, Geschäftsführer der niederländischen Firma Cavex, über die Leistungsmerkmale der Unternehmensprodukte.

Herr den Boer, stellen Sie den deutschen Zahnärzten und Laboren die Firma Cavex doch einmal etwas genauer vor. Wichtigstes Standbein von Cavex sind Alginat. Sie werden von uns in verschiedenen Darreichungsformen ange-

boten und machen fast die Hälfte des gesamten Umsatzes aus. Dazu kommen im zahnärztlichen Bereich noch Komposite und Amalgam – letzteres allerdings nicht in Deutschland. Den Laboren bieten wir außerdem auch noch Wachse an. Zunehmend wichtiger werden für uns auch die Alginat-Mischer, die in Holland fast schon Standard sind und von denen wir auch in Deutschland in den kommenden Jahren verstärkte Absatzzahlen erwarten.

Welche Vorteile bietet ein Alginat-Mixer?

Vor allem natürlich eine konstante und homogene Qualität. Zudem enthält das vom Mixer produzierte Ergebnis auch keine Luftblasen. Weitere Vorteile sind das einfache Handling und natürlich die enorme Zeitersparnis. Das Anmischen dauert mit dem Mixer nur noch etwa zehn Sekunden.



Hans Maarten den Boer, Geschäftsführer der Firma Cavex.

Obwohl Sie weltweit tätig sind, kennt man Cavex in Deutschland bisher kaum. Warum ist das so?

In Deutschland sind wir lange Zeit nicht als eigenständiges Unternehmen aufgetreten, sondern haben unsere Produkte als Private Label für in Deutschland bekanntere Unternehmen produziert. In Zukunft wollen wir uns jedoch auch hier verstärkt unter dem Markennamen Cavex positionieren.

Wie sehen Ihre bisherigen Erfahrungen auf dem deutschen Markt aus?

Wir denken, dass wir den deutschen Dentalmarkt am effektivsten mit dem Fachhandel erschließen können. Es wäre auch viel zu schwierig, alles von den Niederlanden aus zu steuern. Zu-



Oben: Ein wichtiges Standbein der Firma Cavex sind die innovativen Alginat-Mixer. – Rechts: Mit den Alginaten hat sich Cavex weltweit einen Namen gemacht.



dem zeigt uns die positive Resonanz bisher, dass wir die richtige Entscheidung getroffen haben. Ein weiterer Vorteil ist natürlich, dass wir uns so auch auf den Fachdentalmessen einem größeren Publikum präsentieren können. Das ist wichtig, weil das „Live-Erlebnis“ immer viel mehr beeindruckt als jede Theorie.

Und wo sieht sich Cavex in einigen Jahren?

Weiterhin werden die Alginate unser Kerngeschäft bilden. In Europa wird natürlich Deutschland mit seinen 60 Prozent Marktanteil unser wichtigster Zielmarkt sein. Aber auch in Nord- und Südamerika sehen wir noch großes Entwicklungspotenzial.

In Asien konzentrieren wir uns vor allem auf Indien und China. Möglicherweise errichten wir dort irgendwann auch eigene Produktionsstätten, um den gewaltigen Bedarf in diesen Ländern vor Ort zu decken.

kontakt.

Cavex Deutschland/Ukens Dental

Im Spiet 7, 26506 Norden
 Tel.: 0 49 31/9 32 64 70
 Fax: 0 49 31/93 08 13
 E-Mail: info@cavex-deutschland.de
 www.cavex-deutschland.de
 www.ukens-dental.de

ANZEIGE

Praxismanagement für Zahnärzte

stoma-win
 dental practice management

Die Zahnarztsoftware - einfach und genial.

- ◆ digitale Kartei, einfache Dokumentation, grafischer Befund
- ◆ effektive Heil- und Kostenplanung, Erfassung, Abrechnung
- ◆ Zahlungsverkehr, Finanzbuchhaltung, Controlling, QM

Computer konkret AG - dental software
 Telefon 03745 7824-33 | www.dental-software.org